



Sind Sie bereit für den IDW PS 340 n.F.?

Unsere Corporater Risikomanagement-Lösung unterstützt Sie bei der Umsetzung von Anforderungen aus der neuen IDW-PS 340 Norm. Behalten Sie Ihre bestandsgefährdenden Risiken im Blick!

1 Sie entwickeln eine umfassende Risikokultur bei allen Mitarbeitern

Ihr Risikomanagement ist in die Prozesse des Unternehmens integriert. Sie nutzen Synergien mit anderen Management-Funktionen, wie Compliance-Management, Notfallmanagement (BCM) oder Qualitätsmanagement. Sie vermeiden mehrfache Arbeit und die Akzeptanz für Ihr Risikomanagement steigt.

2 Sie behalten Ihre Risikotragfähigkeit im Blick

Sie konzentrieren sich auf die kritischen internen und externen Themen und etablieren ein wirksames Frühwarnsystem. So können Sie das Unternehmen gefährdende Entwicklungen rechtzeitig erkennen und deisen wirksam gegensteuern.

3 Sie kennen und verstehen Ihre Risiken

Sie haben ein zum Unternehmen passendes Risikoregister. Ihre Risikolandkarte enthält Strategische-, Operative, Berichts- und Compliance-Risiken. Ihr Risikomanagement-System berücksichtigt Einzelrisiken - aber auch die Kombination von Risikoereignissen ist möglich.

4 Sie bewerten Ihre Risiken

Sie beherrschen unterschiedliche Methoden der Risikoaggregation. Einfache Szenarioanalysen aber auch komplexe Simulationsverfahren zur systematischen Bewertung von Eintrittswahrscheinlichkeit und möglichen Auswirkungen finden Anwendung. Auch pragmatische, fragebogenbasierte Ansätze können in den Risikomanagementprozess eingebunden werden.

5 Sie managen Ihre Risiken

Sie entwickeln geeignete Risikostrategien, um Risiken durch zielgerichtete Maßnahmen zu reduzieren. Sie vermeiden Redundanzen durch die integrierte Betrachtung von Maßnahmen aus Compliance-/ Prozess-/ Schulungsmanagement sowie IKS. Das Nettorisiko, nach Implementierung von Maßnahmen, ist bekannt.

6 Sie überwachen die Risikosteuerung und kommunizieren zielgerichtet

Ihr standardisiertes Reporting deckt alle wesentlichen Prozesse des Unternehmens ab. Verantwortlichkeiten und Berichtsempfänger sind klar geregelt. Ihr Berichtswesen kann auf Basis von Schwellenwerten erfolgen und es existieren Möglichkeiten zum Ad-Hoc Reporting an das Management.

7 Einrichten eines Überwachungssystems

Sie haben jederzeit einen Überblick über die aktuelle Risikosituation und den Umsetzungsstatus von Maßnahmen in der gesamten Organisation. So entlasten Sie Ihren Vorstand und Aufsichtsrat und sichern die Resilienz und Zukunftsfähigkeit Ihres Unternehmens.